



Inhaltsverzeichnis

4	Krippenausstellung
5	Konzert/Kirchenmusik
7	Weihnachten ohne Dich
8	Mein Herzensplatz...
9	Frauenhilfe
12	Kinder&Jugend
16	Diakonie
18	Urlaub ohne Koffer
20	Diakoniesammlung
21	Weltgebetstag
22	Kirchgeldsammlung
23	Aus der Region
28	Kirche und Kino
29	7 Wochen Ohne
30	Gedanken zur Jahreslosung
32	Gottesdienste
34	Veranstaltungen
35	Kontakte

Impressum:

Redaktion des Gemeindebriefes
Mozartstraße 18-20, 59423 Unna,
Tel 02303 288-115,
E-Mail: gemeindebrief@unnakirche.de
Redaktion: E. Detert, P. Kleffner,

V.i.S.d.P: Presbyterium der
Ev. Kirchengemeinde Unna (Vorsitz)
Auflage: 4600
Druck : GemeindebriefDruckerei



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

„Mach dich auf und werde Licht „ (Jesaja 60,1)

Mach dich auf, werde Licht, denn dein Licht kommt.“ Manchmal erleben wir Tage, an denen alles schwer wirkt. Dinge geraten aus dem Gleichgewicht, Sorgen verdunkeln den Blick. Genau in solch eine Zeit hinein spricht der Prophet Jesaja diese Worte: „Mach dich auf, werde Licht.“

Er richtet sie an Menschen, die müde geworden sind. Menschen, denen die Kraft fehlt, sich neu zu bewegen. Und doch: Dieses Wort will aufrütteln. Es lädt ein, wieder aufzustehen – auch wenn mal nicht alles gut ist.

„Mach dich auf, werde Licht“ – das kann ganz einfach beginnen. Ein Anruf bei jemandem, der sich freut, dass sich jemand meldet. Ein offenes Ohr. Ein Lächeln, das Wärme schenkt.

Wo Menschen einander freundlich begegnen, da wird es heller – in unseren Beziehungen, in unseren Häusern, in unserer Kirchengemeinde.

Jesaja sagt: Dein Licht kommt. Vielleicht spüren wir dieses Licht nicht immer sofort.



Aber wir dürfen darauf vertrauen, dass es da ist – wie die Sonne, die hinter den Wolken scheint.

So ruft dieses alte Wort auch uns zu: Steh auf. Bring Licht in die Welt, so gut du kannst. Denn jedes kleine Licht zählt. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen gesegneten Advent und Frohe Weihnachten!

Ihre Christiane Medias



„Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt
und in einer Krippe liegen.“ Lk 2,12

Krippenausstellung 28.11.– 14.12.

In diesem Jahr findet in der Evangelischen Stadtkirche Unna wieder die große Krippenausstellung statt. Seit Oktober bereitet das Team der Offenen Stadtkirche die Ausstellung von Krippen unterschiedlichster Stilrichtungen vor, die am 28. November eröffnet wird. Es werden vertraute, aber auch neue Krippen zu sehen sein, und natürlich ist auch die Eisenbahn wieder dabei.

Wir laden herzlich ein, bei Kerzenschein die Miniaturwelten zu genießen und sich so auf die Advents- und Weihnachtszeit einzustimmen.

Öffnungszeiten

Dienstag bis freitags von 10:00 bis 17:00 Uhr

Samstags von 10:00 bis 18:00 Uhr

Sonntags von 12:00 bis 18:00 Uhr

Zu Ende geht die Krippenausstellung am 3. Advent, Sonntag, 14.12.25, um 16:00 Uhr.



Herzliche Einladung zum traditionellen **Weihnachtskonzert bei Kerzenschein** am **3. Adventssonntag, den 14. Dezember um 17:00 Uhr**.

Die **Philipp-Nicolai-Kantorei Unna**, der **Posaunenchor Unna** sowie das **ensemble tibicinium** (Leitung: **Johanna Langenberg**) musizieren unter der Leitung von Kantorin **Daria Burlak**, die auch am Flügel, an der Orgel und als Sopranistin zu hören sein wird.

Im bunt gemischten Programm finden sich traditionelle Advents- und Weihnachtslieder wie „Tochter Zion“, „Stille Nacht“ oder „O du fröhliche“ (auch das Publikum ist dabei zum Mitsingen eingeladen!), keltische Musik, stimmungsvolle Adventsmeditationen, Filmklassiker wie „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“, Weihnachtslieder von John Rutter, der in diesem Jahr sein 80. Jubiläum feierte, aber auch Werke aus der Zeit der Renaissance sowie in Originalsprachen gesungene weihnachtliche Musik aus Schweden und Argentinien, die in der vom Kerzenschein beleuchteten historischen Stadtkirche ihre Wirkung entfalten wird.

Ausführende:

Philipp-Nicolai-Kantorei Unna

ensemble tibicinium (Leitung: Carsten Schattauer)

Posaunenchor Unna

Daria Burlak, Klavier, Orgel, Gesang und Leitung

"Tickets (€ 20,-/17,-/14,- zzgl. Vorverkaufsentgelte) sind auf pnk-unna.de und unna-evangelisch.de sowie im ZiB und an der Abendkasse erhältlich"

Musik zu Advent und Weihnachten

Beim Gottesdienst am 1. Advent (30.11.) um 11 Uhr spielt der Posaunenchor Unna unter Leitung von Daria Burlak.

Am Heiligabend (24.12.) singt die Philipp-Nicolai-Kantorei bei den Gottesdiensten um 16:00 Uhr (Krippenspiel) und um 22:30 Uhr (Christnacht).

Beim Gottesdienst um 18:00 Uhr (Christvesper) gibt es weihnachtliche Kammermusik mit Antje Heinemann, Blockflöten und Daria Burlak, Klavier, Orgel und Gesang.

Beim Gottesdienst am 1. Weihnachtstag (25.12. um 11:00 Uhr) singt die Philipp-Nicolai-Kantorei.

⇒ weitere Gottesdienste im Advent und der Weihnachtszeit in der Region Unna auf Seite 24/25





WEIHNACHTEN OHNE DICH

Weihnachten ist kein einfaches Fest, wenn man geliebte Menschen verloren hat und sich allein fühlt. Der Fachausschuss "Seelsorge und Beratung" möchte deshalb am Montag 22.Dezember 2025 herzlich alle Menschen zu einem besonderen Gottesdienst einladen, die keinen Trubel möchten, sondern eher behutsamere Klänge und Worte. Im Rahmen des Gottesdienstes besteht die Möglichkeit, sich segnen zu lassen, der Verstorbenen zu gedenken oder einfach stille zu sein und schöner Musik zu lauschen.

Ort: Ev. Friedenskirche Massen, Beginn 18.00h.

Es grüßt herzlich
Kerstin Reinhardt, Pfarrerin

Mein Herzensplatz im Advent

Es war ein kalter Dezembermorgen in Unna. Die Ev. Stadtkirche lag still im ersten Licht des Tages, der Frost glitzerte auf den alten Steinen, und aus dem Inneren drang leises Heulen des Windes – das vertraute Geräusch, wenn ich die Tür zur Kirche öffne.

Jedes Jahr, wenn die Adventszeit beginnt, spüre ich es aufs Neue: diese besondere Wärme, die durch die alten Mauern zieht, obwohl die Heizung gedrosselt läuft. Es ist, als würde sich die Kirche selbst auf Weihnachten freuen. Dann ist dieser besondere Tag da – der Aufbau der Krippenausstellung. Seit Tagen werden Krippen und Figuren zusammengetragen und aufgestellt. Jede Krippe erzählt ihre eigene Geschichte von Menschen, die glauben, hoffen und lieben. Während ich die Krippen ansah, fiel ein Sonnenstrahl durch das Fenster und ließ das Kind in der Krippe aufleuchten. Für einen Moment schien es, als würde die Kirche stillstehen. Kein Laut, nur Licht und Stille und mein Herz, das ganz ruhig wurde.

Da wusste ich wieder, warum ich diese Kirche so liebe, weil sie ein zu Hause ist – für Alle, die kommen mit Freude oder mit Sorgen, mit Glauben oder Zweifel. Und ich? Ich sitze in der ersten Bankreihe – lächle still – und danke für diesen Ort, meine Ev. Stadtkirche... mein Herzensplatz im Advent.

Text: Doris Baumann (Küsterin)



Frauenhilfe Termine



Montag, 24. November 2025

Sterben, Tod und Trauer in der Moderne

Referentin: Pfarrerin Dr. Julia Well

Montag, 08. Dezember 2025, 15:00 Uhr

Adventsfeier

Montag, 12. Januar 2026, 15:00 Uhr

Jahreslosung "Gott spricht: Siehe ich mache alles neu!" (Offenbarung 21.5),

Referentin: Pfarrerin Dr. Julia Well

Montag, 26. Januar 2026, 15:00 Uhr

Jahresversammlung mit Geburtstagsfeier (2. Halbjahr 2025)

Montag, 09. Februar 2026, 15:00 Uhr

Informationen über das Weltgebetstagsland Nigeria

Referentin: Birgit Albrecht

Montag, 26. Februar 2026, 15:00 Uhr

Thema wird noch bekannt gegeben

Freitag, 06.03.2026

Weltgebetstagsgottesdienst aus Nigeria: "Kommt! Bringt eure Last."

Ort und Zeit: wird noch bekannt gegeben

Die Frauenhilfe trifft sich im Martin-Luther-Haus, Kirchplatz 5

Leitung und Information Renate Spieker Tel 02303 81278

Gott spricht: Euch aber, die ihr
meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne
der **Gerechtigkeit** und **Heil** unter
ihren Flügeln. «

MALEACHI 3,20

Monatsspruch **DEZEMBER 2025**

Erntedankfest und Jubelkonfirmation

Erntedankfest und Jubelkonfirmation in ein und demselben Gottesdienst zu feiern, war – wie viele Beteiligte bestätigten – eine gute Idee. So trafen sich am Sonntag, dem 5. Oktober zahlreiche Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden zur Feier ihres ganz persönlichen Jubiläums in der Stadtkirche. Darunter waren etliche Goldjubilare aber auch solche, bei denen sich die Konfirmation bereits zum siebzigsten und in je einem Fall sogar zum fünfundsiebzigsten und achtzigsten Mal jährte. Nach einem stimmungsvollen, und vom Posaunenchor unserer Gemeinde musikalisch sehr schön begleiteten Gottesdienst mit Abendmahl, trafen sich Jubilare und Gemeinde zum anschließenden gemeinsamen Mittagessen im Chorumgang. Dort hatten die fleißigen Helfer*innen der Offenen Stadt-



kirche und unser Himmel & Erde-Team viele Tische geschmackvoll dekoriert und eingedeckt. Dann wurde erst einmal kräftig zugelangt und die Kürbissuppe vom Milchhof Lategahn aus Unna-Mühlhausen fand reichlichen Zuspruch.

Schnell kamen alle danach ins Gespräch und so manche Begebenheit aus alten Konfirmationszeiten wurde ausgetauscht.

Alle Jubilare des kommenden Jahres dürfen sich jetzt schon auf diesen Termin freuen.

Foto und Text Jürgen Wienpahl





Eröffnung Kunstort Unna 12.9.2025



Planung Vesperkirche 01.10.2025



Pray 'n' Party in der Lindenbrauerei

Am Freitag, den 19. Dezember laden die evangelischen Jugenden aus Hemmerde-Lünern, Massen, Unna und Unna-Königsborn wieder zur Pray 'n' Party ins Kühlschiff der Lindenbrauerei ein. Vor allem für die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Region Unna soll es wieder ein Highlight ihres Konfi-Jahres werden. Für sie ist der Eintritt frei. Aber auch andere Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren sind zu dieser vorweihnachtlichen Aktion willkommen. Zu Beginn wird es einen stimmungsvollen Jugendgottesdienst geben. Einlass ist dafür ab 18 Uhr. Der Jugendgottesdienst startet dann um 18.30 Uhr. Während des Gottesdienstes ist kein Einlass möglich. Danach wird die Tanzfläche gestürmt und bei vielen Aktionsständen sich die Zeit vertrieben. Der Eintritt zur Party ab 19 Uhr beträgt an der Abendkasse 2 €. Ende der Veranstaltung ist um 22 Uhr.

Philipp Kleffner, Jugendreferent

Shalom - wir suchen Frieden

In der zweiten Woche der Herbstferien fand im Martin-Luther-Haus wieder unsere beliebte Kinderbibelwoche statt. Unter dem Motto „Shalom – Komm, wir suchen Frieden!“ erlebten über 40 Kinder zwischen 6 und 12 Jahren vier fröhliche, kreative und zugleich nachdenkliche Tage rund um das Thema *Frieden*.

Gemeinsam mit dem Team der Evangelischen Jugend Unna und vielen engagierten Helferinnen und Helfern tauchten die Kinder in biblische Geschichten ein, die zeigten, wie wichtig Versöhnung, Gemeinschaft und Zusammenhalt sind. In kleinen Gruppen wurde gesungen, gebastelt, gespielt und überlegt, wie jede und jeder selbst zum Frieden beitragen kann – zu Hause, in der Schule und im Freundeskreis.

Besonders eindrucksvoll war der Abschlussgottesdienst am Sonntag, 26. Oktober, in der Evangelischen Stadtkirche. Mit viel Begeisterung präsentierten die Kinder Lieder, Gebete und kleine Szenen, die sie während der Woche vorbereitet hatten.

Die Freude und das Engagement der Kinder übertrugen sich spürbar auf die vielen Besucherinnen und



Besucher in der voll besetzten Kirche.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen ehrenamtlichen Mitarbeitenden, die mit Herzblut, Geduld und vielen guten Ideen zum Gelingen dieser besonderen Woche beigetragen haben. Die Kinderbibelwoche 2025 hat wieder gezeigt: Wenn Kinder gemeinsam singen, spielen, lachen und glauben, entsteht Frieden – mitten unter uns.

Für mich war es wunderbar zu sehen, wie die Kinder das Thema Frieden mit Leben gefüllt haben – in ihren Liedern, ihren Gesprächen und ihrem Miteinander. „Shalom“ wurde in dieser Woche wirklich spürbar.

Vivien Duncker, Jugendreferentin



KINDERTREFF



DAS SPIEL- UND KREATIV-
ANGEBOT FÜR KINDER IM
GRUNDSCHULALTER



DIENTAGS 16:30 -
18:30 UHR



IN DER JUGENDETAGE IM
MARTIN-LUTHER-HAUS



KOSTENLOS
OHNE ANMELDUNG
MIT ABENDESSEN

KONTAKT:

JUGENDREFERENTIN VIVIEN DUNCKER
0151 74420792
VIVIEN.DUNCKER@EKVJ.DE

Bilderbuchkino für Kinder und Erwachsene

Alle Kindergarten- und Grundschulkinder sind herzlich zu diesem besonderen Kindergottesdienstformat eingeladen. Im Bilderbuchkino erleben die Kinder biblische Geschichten neu, indem sie sehen und hören. Dazu singen und basteln wir. Im Anschluss an das Bilderbuchkino sind alle großen und kleinen Besucherinnen und Besucher herzlich zu Kakao, Kaffee, Plätzchen und Plausch eingeladen.

Termine : Samstag 29.11. und 13.12.

Jeweils um 15:00 Uhr im Martin-Luther-Haus neben der Stadtkirche

Herzliche Einladung zu unserer neuen Krabbelkirche!

Wir planen ein neues Gottesdienstangebot: In einem lebendigen Krabbelgottesdienst werden Kirche und Glaube für die Kleinsten erlebbar gemacht. Schon die Aller kleinsten und ihre Familien erleben biblische Geschichten oder lernen christliche Symbole kennen. Durch begreifbare Angebote mit Sehen, Hören, Fühlen, Schmecken, Singen, Beten, Spielen und Entdecken werden alle Sinne der Kinder angesprochen.

Eingeladen sind alle Kinder im Krabbelalter bis ins Grundschulalter hinein mit ihren Eltern, Großeltern und Paten.

Neugierig geworden? Dann freuen wir uns, euch bei unserer ersten Krabbelkirche begrüßen zu dürfen.

Beginn: Mittwoch, der 29. April 2026 — Wo? Evangelische Stadtkirche

Pfarrerin Christiane Medias

Das „Café Knirps“ ist ein offener Elterntreff

in dem sich junge Familien mit kleinen Kindern treffen können. Während der Öffnungszeiten wird auch eine kleine Spieleinheit mit den Kindern angeboten.

Ort: Montags, 9:00 Uhr im Martin-Luther-Haus.

Ansprechpartnerin: Andrea Goede Mail: andrea.goede@ekvw.de

Essen in Gemeinschaft

Wenn Sie gerne andere Menschen treffen und dabei auch noch lecker essen möchten, dann probieren Sie – im Sinne des Wortes – doch mal eines der Angebote in der Region Unna aus. Sie alle sind kostenlos, eine Spende ist aber immer willkommen.

Frühstück zur Marktzeit

Martin-Luther-Haus, Kirchplatz 5 (neben der Stadtkirche)
jeden Freitag von 9-11 Uhr (26.12. und 2.1. kein Frühstück)

Mittagessen „Himmel & Erde“

Leckere Hausmannskost vom Ehrenamts-Team
In der Stadtkirche oder im Martin-Luther-Haus, Kirchplatz 5
Die nächsten Termine: 26.11., 17.12., 28.01., 25.02., jeweils 12:30 Uhr

Seniorenkreis:

Kaffee, Spiele, Geschichten... , Donnerstags um 15:00 Uhr
Im Martin-Luther-Haus, Kirchplatz 5



Erntedank Gottesdienst in
der Stadtkirche
Fotos: Detert

Angebote in der Region Unna

Gemeinsamer Mittagstisch im Stadtteilzentrum "Brücke":

Unna-Königsborn, Berliner Allee 16

Termine: 13.12., 24.1., 21.2., 21.3. jeweils um 12:30 Uhr

Anmeldung bitte bis zum Freitag vorher 0157 53 21 74 07.

Café Paul:

Gruppenraum an der Paul-Gerhardt-Kirche,

Unna-Königsborn, Fliederstraße 6

Frühstück jeden 1. Dienstag im Monat ab 9:30 Uhr

Um 11 Uhr findet eine Andacht in die Paul-Gerhardt-Kirche statt.

Waffelstube

jeden 1. Donnerstag im Monat ab 15 Uhr

Kaminraum, Paul-Gerhardt-Kirche,

Fliederstr. 16,

Frühstück „Morgensonne“

jeden Dienstag 9 - 11 Uhr im Melanchton-Haus

Friedenskirche Unna-Massen, Kleistraße 8

Seniorencafé in Unna-Hemmerde

jeden 4. Dienstag im Gemeindehaus Arche in Unna Hemmerde.

Nach einer kleinen Andacht frühstücken wir und haben bis ca. 11.30 Uhr

Gemeinschaft miteinander.



Urlaub ohne Koffer: Eine unvergessliche Auszeit

Urlaub ohne Koffer – Fünf unvergessliche Tage für Seniorinnen und Senioren

Ein buntes Programm, viele Begegnungen und ganz viel Herz: 31 Seniorinnen und Senioren der evangelischen Kirchengemeinden

Hemmerde-Lünern, Unna, Unna-Königsborn und Massen erlebten einen besonderen „Urlaub ohne Koffer“.

Wer sagt, dass Reisen immer mit Kofferpacken verbunden sein muss? Im Rahmen der fünftägigen Aktion „Urlaub ohne Koffer“ durften 31 Seniorinnen und Senioren eine erlebnisreiche Woche genießen – ganz ohne weite Wege, aber mit viel Freude, Begegnung und Abwechslung.

Täglich begann der gemeinsame Tag mit einer kurzen Andacht und fröhlichen Stuhlkreissspielen zum Wachwerden. Für Rückzug und Erholung stand ein gemütlich gestalteter Ruheraum zur Verfügung – und natürlich durfte das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen: Jeden Mittag wurde frisch und lecker ge

kocht, nachmittags gab es Kaffee und Kuchen in geselliger Runde.

Das Programm war ebenso vielfältig wie unterhaltsam. Ein Märchen-erzähler entführte die Teilnehmenden in fantastische Welten, eine Falknerei brachte Eulen, Greifvögel und viel Staunen mit. Beim gemeinsamen Singen mit der Band „Klabauter und Co“ wurde kräftig mitgeschmettert – alte Schlager und neue Ohrwürmer inklusive.

Ein besonderes Highlight war das BINGO-Spiel in Kooperation mit der Diakonie, bei dem nicht nur um kleine Preise, sondern auch mit viel Lachen gespielt wurde. Auch der Ausflug in die Synagoge nach Massen wurde von vielen als beeindruckendes und bereicherndes Erlebnis empfunden.

Am „Tag am Meer“ wehte dann eine frische Brise norddeutscher Gemütlichkeit durch den Raum: Ostfriesentee, Sand und Meeresklänge sorgten für Urlaubsstimmung pur – ganz ohne Koffer, aber mit viel Fantasie.



PfarrerIn Dr. Julia Well zeigte sich begeistert:

„Diese Woche hat uns allen gezeigt, wie viel Lebensfreude entstehen kann, wenn Menschen zusammenkommen, sich Zeit füreinander nehmen und mit Offenheit Neues erleben. Es war ein Urlaub für Herz und Seele.“

Unterstützt und gefördert wurde die Aktion dankenswerterweise von der Karl-Kolle-Stiftung und den Diakoniefonds der Gemeinden. Mit strahlenden Gesichtern und vielen schönen Erinnerungen im Gepäck ging die Woche zu Ende – ganz ohne Koffer, aber mit dem guten Gefühl, gemeinsam etwas Besonderes erlebt zu haben.

Text und Foto Philipp Kleffner

„Dient füreinander mit der Gabe, die ihr von Gott bekommen habt. „ 1.Petrus 4,10

Füreinander für hier Spendenaktion für diakonische Hilfen um die Ecke

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Macht hoch die Tür!“ Das ist die Nummer eins unter den Adventsliedern. Kann doch jede und jeder. Wenigstens mitsummen und dabei spüren: Mensch, das ist ansteckend, was da besungen wird. Die eigenen Herzenstüren öffnen sich. Das Lied von Gottes Ankunft kommt gut an. Die Legende erzählt, dass es damals vor 400 Jahren, dem verstockten Schlossherrn Sturgis das Herz erweicht habe. Der hatte einen Zaun um sein Grundstück gezogen und seinen Nachbarn aus dem benachbarten Armenheim den Weg in die Stadt versperrt. Es waren die Leute aus dem Heim, die am 1. Advent laut das neue Lied anstimmten. Sie brachten Sturgis dazu, seinen Schlüssel zu zücken und seine Tore für sie zu öffnen.

Herzen und Türen öffnen für Menschen um die Ecke. Kann doch jede und jeder. Dazu braucht es Menschen, die den Anfang machen. Die das alte Lied von Gottes Ankunft

singen, summen, leben. Und die so von Gott verändert werden.

Deshalb legen wir Ihnen die diesjährige Spendenaktion der Diakonie ans Herz. Singen Sie mit von Gottes Ankunft, lassen Sie sich verwandeln von Gottes Geist und setzen Sie Zeichen der Hoffnung.

Mit besten Grüßen und Gottes Segen,

Präses Dr. Adelheid Ruck-Schröder,
Evangelische Kirche von Westfalen

Präses Dr. Thorsten Latzel, Evangelische Kirche im Rheinland



Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Am **Freitag, den 6. März 2026**, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30. Der Gottesdienstort in Unna wird noch bekannt gegeben.

Kirchgeldsammlung für die Jugendarbeit

Auch in diesem Jahr haben wir unsere Gemeindeglieder wieder um ein freiwilliges Kirchgeld gebeten.

In diesem Jahr wünschten wir uns einen finanziellen Beitrag für die weitere Ausgestaltung unserer Jugendetage im Untergeschoss des Martin-Luther-Hauses am Kirchplatz.

Vor dem Umzug unserer Jugendarbeit in die Innenstadt waren die Räume grundlegend renoviert und technisch auf den heutigen Stand gebracht worden. Und der neue Standort erfreut sich seitdem zunehmender Beliebtheit bei den Kindern und Jugendlichen. Trotzdem ist noch einiges zu tun. Sowohl im Innen- als auch im Außenbereich der Jugendetage soll in nächster Zeit auf verschiedene Art und Weise die Attraktivität unseres Angebotes noch weiter gesteigert werden.

Wir freuen uns daher sehr, dass uns bis Ende September Spenden in einer Größenordnung von rund 7.500 € erreicht haben.

Dafür danken wir allen Spenderinnen und Spendern von Herzen, denn damit helfen Sie vor allem den Kindern und Jugendlichen unserer Stadt und Gemeinde.

Jürgen Wienpahl, Finanzkirchmeister



menschennah.

Leben Zuhause

Wir unterstützen Sie bei der Gestaltung Ihres Alltags

- Grundpflege und ärztlich verordnete Behandlungspflege
- 24-Stunden-Bereitschaft
- Pflegeberatung
- Verhinderungspflege zur Entlastung pflegender Angehöriger

Perthes-Pflegedienst
Kontakt: Caroline Schmöle
Tel.: 02303 58885-0

Nordring 34a | 59423 Unna
pd-unna@perthes-stiftung.de



EVANGELISCHE
PERTHES-STIFTUNG e.V.

www.perthes-stiftung.de



Frauensalon

Kaminraum der Paul-Gerhardt-Kirche
Fliederstraße 16, Unna-Königsborn

Dienstag, 2. Dezember 2025

19 bis 21 Uhr

Rauhnächte

Lesung mit Elke Markmann

Musik Sabine Miermeister

Die Raunächte beschreiben die Zeit zwischen Weihnachten und Heilige Drei Könige. Zu denen es unzählige Rituale und Bräuche gibt. Auch aus christlicher Perspektive kann diese Zeit gezielt für einen Rückblick auf das vergangene Jahr und einen Ausblick auf das kommende gestaltet werden. Pfarrerin Elke Markmann hat gemeinsam mit der Kollegin Bettina Schreiber ein Heft zur Gestaltung dieser Zeit entwickelt und wird darüber referieren.

Dienstag, 10. Februar 2026

19 bis 21 Uhr

Kann Niesen demokratisch sein?

Wirkt unsere Demokratie stark oder verletzlich, wehrhaft oder wehrlos, modern oder überholt, wird sie unterstützt oder fallen gelassen?

Mehr als 50 Menschen von 9 bis 90 Jahren aus Unna und auch darüber hinaus haben sich in einem Buch mit ihrer und mit unserer Demokratie auseinandergesetzt. Der Verein **Leseengel e.V.** **LeseEsel e.V.** stellt dieses Buch vor und liest aus den Gedichten, Geschichten, Essays und Sachbeiträgen vor.

Eintritt inkl. Imbiss beträgt pro Veranstaltung 9 Euro.

LACHT hoch die Tür weise, witzig, weihnachtlich

Konzertlesung & Adventssingen
Musik Uli Schweiger II Texte Andreas Malessa

Samstag, **13. Dezember** 2025

Ort: Freie Evangelische Gemeinde Unna, Nordring 15

Beginn: 18.30 Uhr — Eintritt frei

Oase-Gottesdienste in der Friedenskirche

In der dunklen Jahreszeit ist in der Friedenskirche in Massen wieder OASE-Zeit. Die Gottesdienste um 18 Uhr haben eine eigene Atmosphäre mit Kerzenschein und mit besonderem Licht in der Kirche. Ruhige Lieder, von der Band oder einem Ansing-Team begleitet, Gebete und Texte bereiten einen Raum für eigene Stille.

Eine „Offene Zeit“ steht im Mittelpunkt: Die Gottesdienst-Besucher können dann in der Kirche verschiedene Stationen besuchen: sich persönlich segnen lassen, eine Kerze für einen Menschen anzünden, selbst ein Gebet schreiben, Impulse entdecken, oder einfach still für sich zu sein. Musik, Licht und die Menschen, die in der Kirche unterwegs sind, erschaffen ein besonderes Raumerlebnis.

An folgenden Sonntagen laden wir zu OASE-Gottesdiensten ein:
Am **14. Dezember** mit der Band „Inside Address“ und alten und neuen Adventsliedern.

Am **8. Februar und 15. März** mit der Band „Inside Address“ und Gesängen aus Taizé.

Weihnachtskonzerte in Lünern

Wie immer am dritten Advent findet auch 2025 in der evangelischen Kirche Lünern das traditionelle Konzert zur Weihnachtszeit statt – dieses Mal im Doppelpack an zwei Terminen: **Samstag, 13. Dezember, und Sonntag, 14. Dezember**, jeweils um 17 Uhr (Einlass: 16.30 Uhr). Musik vom Posaunenchor Lünern, dem Chor conTakte sowie der Orgel wird in der weihnachtlich beleuchteten Kirche erklingen. Nachdenkliche und humorvolle Texte trägt Wolfgang Patzkowsky aus Unna vor – wie immer mit einem Augenzwinkern. Und am Schluss singen wir gemeinsam „O du fröhliche“, vielleicht sogar zweimal.

Weihnachtsliederwunsch-Gottesdienst Am 2. Weihnachtstag

Singen Sie gern? Willkommen im regionalen Gottesdienst am 2. Weihnachtstag um 9.30 Uhr in der Friedenskirche in Massen!

Daria Burlak wird wieder mit uns singen, spontane Liederwünsche der Weihnachtszeit erfüllen und unseren Gesang musikalisch begleiten. Passend zu ein paar kurzen Texten und Gebeten können alle Gottesdienstbesucher/innen sich auf ein fröhliches und nostalgisches Gemeindesingen freuen!

PfarrerIn Karin Schlemmer-Haase

Quempassingen in Lünern

Am 28.12. 18 Uhr, Regionaler Gottesdienst mit Quempassingen in der Ev. Kirche in Lünern mit Prädikantin Friedrike Fass

Kirchen und Kino.

Der Filmtipp", ein ökumenisches Projekt, präsentiert Filme, die von der evangelischen und katholischen Filmarbeit in Deutschland als "Film des Monats" hervorgehoben wurden. Acht Mal von Oktober und Mai wird an einem Mittwochabend um 19.30 und am folgenden Sonntag um 11 Uhr ein Film aus der Reihe im **Kinorama Unna** (Massener Str.) gezeigt.

FLOW



Eine schwarze Katze kann sich mit einigen anderen Tieren auf einem Segelboot vor einer alles überschwemmenden Flut in Sicherheit bringen. Sie sehen sich enormen Herausforderungen gegenüber, die nur durch Kompromisse und Teamwork gemeistert werden können. Die Geschichte weckt viele Assoziationen von der Klimakrise über Flüchtlingsboote bis zur biblischen Geschichte der Arche Noah. Der atemberaubende Film verzichtet auf Sprache, umgeht eine Vermenschlichung der Tiere und handelt parabelhaft vom Miteinander und einer gelingenden Gemeinschaft. Seine eindrucksvolle Botschaft wird in betörenden Bildern voller geheimnisvoller Landschaften transportiert. Sehenswert ab 8.

Mittwoch, 03.12., 19:30 und Sonntag, 07.12., 11:00 Uhr,



Die Saat des heiligen Feigenbaums

Ein iranischer Jurist wird zum Untersuchungsrichter am Revolutionsgericht in Teheran berufen, was auch das Unterschreiben von Todesurteilen beinhaltet. Während der blutigen Proteste gegen den Tod der Jugendlichen Jina Mahsa Amini im September 2022 kommt es jedoch auch innerhalb der Familie zu Spannungen. Als die Waffe des Richters verschwindet, glaubt er, dass eine seiner Töchter dahintersteckt, und beginnt seine Angehörigen zu terrorisieren. Ein zuerst im gemächlichen Tempo sorgsam erzähltes Familiendrama, das sich zusehends zum Paranoia-Thriller wandelt, der in ein intensives Finale mündet. Sehenswert ab 16.

Mittwoch, 07.01. ,19:30 und Sonntag, 11. 01. , 11:00 Uhr

Die Fotografin



In den 1930er-Jahre war die US-Amerikanerin Lee Miller als legendäres Ex-Modell und Muse des Surrealisten Man Ray bekannt. Mit Kriegsausbruch beginnt sie für die britische »Vogue« zu arbeiten, zunächst als Modedefotografin, schließlich als bei der US-Armee akkreditierte Kriegsberichtserstatteerin. 1945 entstehen ihre Aufnahmen in den gerade befreiten Konzentrationslagern Buchenwald und Dachau. Der in Rückblenden erzählte Film ermöglicht, nicht zuletzt durch die herausragende Hauptdarstellerin, die Neuentdeckung einer faszinierenden Persönlichkeit, deren Kriegsphotos ethische Fragen aufwerfen, die uns heute auch angesichts der Gefahren durch KI und Deepfakes beschäftigen müssen. Sehenswert ab 14.

Mittwoch, 04.02. ,19:30 und Sonntag, 08.02., 11:00 Uhr,

Felix Mendelssohn Bartholdy

Paulus

Oratorium für Soli, Chor und Orchester op. 36

Elena So | Sopran

Franziska Orendi | Alt

Tae Hwan Yun | Tenor

*In Hyeok Park | Tenor

Almas Svilpa | Bass-Bariton

5. Klasse der Rudolf Steiner Schule Bochum

Chor und Orchester der Universität Witten/Herdecke

Leitung: Ingo Ernst Reihl

Sonntag,
21.12.2025*
16 Uhr

Universität Witten/Herdecke
Alfred-Herrhausen-Str. 50
Witten

Freitag,
09.01.2026
19:30 Uhr

Universität Witten/Herdecke
Alfred-Herrhausen-Str. 50
Witten

Samstag,
17.01.2026
18 Uhr

Liebfrauenkirche Holzwickede
Hauptstr. 51
Holzwickede

Eintritt: EUR 15,-

Freier Eintritt für Schüler*innen, Studierende und Geflüchtete

18. Februar bis 6. April 2026

Mit Gefühl!

Sieben Wochen ohne Härte

7 Wochen Ohne

Millionen Menschen lassen sich jährlich mit „7 Wochen Ohne“, der Fastenaktion der Evangelischen Kirche, aus dem Trott bringen. Sie verzichten nicht (nur) auf Schokolade oder Nikotin, sondern folgen der Einladung zum Fasten im Kopf: sieben Wochen lang die Routine des Alltags hinterfragen, eine neue Perspektive einnehmen, entdecken, worauf es ankommt im Leben. Dieses Jahr heißt das Motto **„Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“**.

In unserer Welt ist Härte und Stärke gerade allgegenwärtig. Sie zeigt sich in Unbarmherzigkeit und Gewalt. Zahllose Menschen erleben sie an Leib und Seele. Wir selbst legen oft eiserne Panzer an, um uns zu schützen. Und verletzen uns damit umso mehr. Für sieben Wochen treten wir bewusst aus der Praxis und den Bildern der Härte heraus.

Wir spüren einem mitfühlenden und gütigen Blick auf unsere Welt nach.

„7 Wochen ohne“ ist in Königsborn schon eine Tradition. Eingeladen sind Interessierte aus ganz Unna. Es spielt keine Rolle, ob Sie evangelisch oder katholisch sind oder gar keiner Kirche angehören.

Jürgen Eckelsbach begleitet diesmal 6 Abende: 16.2., 23.2., 2.3., 9.3., 16.3., und 25. 3. Beginn ist jeweils um 19 Uhr im Kaminzimmer an der Paul-Gerhardt-Kirche.

An Gründonnerstag, 2.4. endet die Fastenaktion mit einem Gottesdienst in der Paul-Gerhard-Kirche.

Bitte melden Sie sich an: juergen.eckelsbach@ekvw.de oder 02303-50154

Gedanken zur Jahreslosung

„Siehe, ich mache alles neu“ Offenbarung 21.5

Gegenwart braucht Zukunft. Ohne eine Zukunft, auf die sich die Gegenwart ausrichten kann, wird diese zunehmend als sinnlos erlebt, als unnütz, vergeblich. Gewiss, es ist eine besondere Gabe, den Moment genießen zu können, ohne immer schon an morgen zu denken. Ja, wenn ich kleine Kinder beim Spielen beobachte, dann erscheint es mir als ein Segen, sich so ganz dem Augenblick widmen zu können, statt jetzt schon daran zu denken, was später kommt. Das kleine Kind denkt nicht an vorher und nachher. Das Kind steckt mittendrin in der Gegenwart und erinnert die Erwachsenen daran, wie herrlich unbeschwert ein Tag sein kann, wenn ich nicht immer schon an morgen denke. Und doch: Gegenwart braucht Zukunft!

Typisch für unser Reden von Zukunft erscheint mir der Pessimismus. Dass die Welt untergehen wird, erscheint uns heute auf den ersten Blick ja auch erst einmal plausibler, als dass sie gerettet werden könnte. Negative Prognosen und apokalyptische Schreckensszenarien sind in vieler Munde. „Man muss nur ein beliebiges Magazin

aufschlagen oder eine [...]Talkshow einschalten, um jenem „Immerschlimmerismus“ zu begegnen, mit dem die Zukunft preisgegeben wird. Alles wird immer schlechter, immer gefährlicher. Nirgends eine Lösung in Sicht“ (Matthias Horx). Das wirkt sich aus auf uns alle – auf Kinder, Jugendliche, Erwachsene. Das dunkle Bild baut an meiner Gegenwart. Wofür die Mühen von Heute, wenn es keine Zukunft gibt? So fragen nicht nur Schülerinnen und Schüler der Bewegung Fridays for Future. Auch Erwachsenen merke ich eine gewisse Resignation gegenüber der Zukunft an.

Die Gegenwart aber braucht die gute Aussicht auf Zukunft und von einer solchen erzählt uns das Bibelwort für das Jahr 2026: **„Siehe, ich mache alles neu“** (Offenbarung 21,5).

Der Seher Johannes bekommt etwas Gutes zu sehen. Gott wird abwischen alle Tränen und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein, denn das Erste ist vergangen und Gott sagt: „Siehe, ich mache alles neu.“

Nicht der Untergang der Welt ist das Ziel der Botschaft. Vielmehr gibt der Seher seinen Adressatinnen und Adressaten etwas Gutes in der Zukunft zu sehen. Er sieht: Entgegen allem Anschein wird Gott siegen. Entgegen allem Anschein wird erfüllt werden, worauf sich die Hoffnung richtet. Gott herrscht über Himmel und Erde und eines Tages wird all das, was Gott entgegensteht, nicht mehr sein.

Johannes schildert eine komplette Verwandlung. Die alte Welt voller Unrecht, Einsamkeit und Gewalt wird der Vergangenheit angehören. Alles wird neu.

Es ist ein helles Zukunftsbild, das uns diese Überlieferung zeichnet. Es birgt die Macht der Zuversicht und verändert so die Wahrnehmung der Gegenwart. Das Heute erscheint vorübergehend und überholbar. So stellt die Vision dem Wirklichkeitssinn den Möglichkeits-sinn gegenüber.

Die Gegenwart braucht diesen Möglichkeitssinn. Gerade die bedrückte Gegenwart lebt von dem Hoffen auf das und dem Streben nach dem, was sein könnte. Dieses Streben, diese visionäre Hoffnung, so formulierte es Fulbert Steffensky, „lässt uns in gegenwärtiger Zeit nie ganz zu Hause sein.“ Die Möglichkeit macht uns zu Fremden

in der vertrauten Wirklichkeit. Und deshalb, so beschrieb Steffensky weiter, „wird man uns eines Tages nicht nur fragen, was wir getan oder unterlassen haben. Wir sind auch verantwortlich, welche Träume wir haben und was wir erhoffen.“

Und ich frage mich: Wovon träumen wir? Was für Zukunftsbilder zeichnen wir? Welche Möglichkeiten von Zukunft erzählen wir eigentlich unseren Kindern? Welchen Visionen folgen wir? Rechnen wir noch damit, dass Rettung und Bewahrung möglich sind?

„Siehe, ich mache alles neu“ – dieses Bibelwort wird uns durch das Jahr 2026 begleiten. Es will unseren Pessimismus stören, uns neu hinschauen lassen: Es gibt Möglichkeiten einer guten Zukunft, wenn wir voller Gottvertrauen aktiv darauf zugehen, statt resigniert vor dem TV zu sitzen und zu behaupten, dass früher alles besser war. Das war es nämlich nicht. Aber das ist eine andere Geschichte.

Gott segne Sie!

Ihre Pfarrerin Dr. Julia Well

Gottesdienste Dezember 2025—Februar 2026

Sonntag, 1.Advent 30.11. , 11:00 Uhr	Tauferinnerung-Gottesdienst, mit Posaunenchor Ev. Stadtkirche, Pfrin. Christiane Medias
Dienstag, 02.12., 12:00 Uhr	"Musik und Wort" Andacht, Ev. Stadtkirche
Sonntag, 2. Advent 07.12., 11:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Ev. Stadtkirche Erprobung des neuen Evangelischen Gesangbuches, Pfrin. Julia Well
Samstag, 13.12. 15:00 Uhr	Kindergottesdienst—Bilderbuchkino Martin-Luther-Haus
Sonntag, 3. Advent 14.12., 11:00 Uhr	Gottesdienst, Ev. Stadtkirche Pfrin. Christiane Medias
Mittwoch, 17.12. 17:00 Uhr	Adventsgottesdienst der Kindergärten, Ev. Stadtkirche, Pfrin. Christiane Medias
Sonntag, 4. Advent 21.12., 11:00 Uhr	Gottesdienst , Ev. Stadtkirche Pfrin. Julia Well
Montag, 22.12. 18:00 Uhr	Weihnachten ohne Dich - Gottesdienst Ev. Friedenskirche Massen, Pfrin. K. Reinhard
Heiligabend, 24.12. 14:00 Uhr	Krabbelgottesdienst, Ev. Stadtkirche Pfrin. Christiane Medias
Heiligabend, 24.12. 16:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel und Kantorei, Ev. Stadtkirche, Pfrin. Christiane Medias
Heiligabend, 24.12. 18:00 Uhr	Christvesper, Ev. Stadtkirche, mit Kammermusik Pfrin. Julia Well
Heiligabend, 24.12. 22:30 Uhr	Christnacht, mit Kantorei, Ev. Stadtkirche Superintendent Dr. Karsten Schneider
1. Weihnachtstag, 25.12., 11:00 Uhr	Weihnachts-Gottesdienst, mit Kantorei Stadtkirche, Pfrin. Christiane Medias
2. Weihnachtstag, 26.12. , 9:30 Uhr	Regionaler Wunschliedergottesdienst Friedenskirche Unna-Massen
Sonntag, 28.12. 11:00 Uhr	Gottesdienst für die Region mit Chor/Quempas Ev. Kirche Lünern, Prädikantin Friederike Fass

Mittwoch, 31.12. 18:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Jahresabschluss Ev. Stadtkirche, Pfrin. Julia Well
Sonntag, 04.01. 11:00 Uhr	Segnungsgottesdienst, Ev. Stadtkirche Pfrin. Christiane Medias
Sonntag, 11.01. 11:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Ev. Stadtkirche Pfrin. Julia Well
Sonntag, 18.01. 11:00 Uhr	Gottesdienst, Ev. Stadtkirche Pfrin. Christiane Medias
Sonntag, 25.01. 11:00 Uhr	Gottesdienst, Ev. Stadtkirche Pfrin. Julia Well
Sonntag, 01.02. 11:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Ev. Stadtkirche Pfrin. Christiane Medias
Mittwoch, 08.02. 18:00 Uhr	Gottesdienst, Ev. Stadtkirche
Sonntag, 15.02. 11:00 Uhr	Gottesdienst, Ev. Stadtkirche
Sonntag, 22.02.. 11:00 Uhr	Gottesdienst, Ev. Stadtkirche
Sonntag, 01.03. 11:00 Uhr	Gottesdienst, Ev. Stadtkirche



Regelmäßige Veranstaltungen

Montag

09.00 Uhr	Café Knirps, Martin-Luther-Haus Unna
15.00 Uhr	Frauenhilfe, Martin-Luther-Haus, 14 tägig, => Seite 9
16:00-20:00 Uhr	offener Jugendtreff (ab 10 Jahre) Martin-Luther-Haus
20:30 Uhr	Jugendfußball Sporthalle der Falkschule

Dienstag

16:30–18:30 Uhr	Kindertreff im Martin-Luther-Haus
20:00 Uhr	Posaunenchor, Friedenskirche Unna Massen

Mittwoch

19.30 Uhr	Frauengesprächskreis, Martin-Luther-Haus Unna
19.30 Uhr	Posaunenchor Proben, Martin-Luther-Haus Unna

Donnerstag

14.00 Uhr	Seniorenkreis, Martin-Luther-Haus
16:00-20:00 Uhr	offener Jugendtreff (ab 10 Jahre) Martin-Luther-Haus

Freitag

09.00 Uhr	Frühstück zur Marktzeit, Martin-Luther-Haus => Seite 12
15.00 Uhr	"Offenes Ohr" in der Ev. Stadtkirche Unna
19.30 Uhr	Kantorei Proben, Martin-Luther-Haus Unna

Einzeltermine

ab dem 28.11.	Krippenausstellung Stadtkirche, Öffnungszeiten => Seite 5
13.12., 15:00 Uhr	Bilderbuchkino im Martin-Luther-Haus
14. 12., 17.00 Uhr	Weihnachtskonzert bei Kerzenschein, Stadtkirche => Seite 6
17.12., 12:30 Uhr	Himmel&Erde, Essen in Gemeinschaft
28.1., 12:30 Uhr	Himmel&Erde, Essen in Gemeinschaft
25.2., 12:30 Uhr	Himmel&Erde, Essen in Gemeinschaft
6.3., 18:00 Uhr	Ökumenischer Weltgebetstag-Gottesdienst => Seite 21
weitere Angebote:	Musik in der Advent- und Weihnachtszeit => Seite 7
	Musik in der Region => Seite 22/23

Gemeindebüro

Mozartstraße 18-20, 59423 Unna

Sekretärin: Petra Rolfsmeyer und Karen Hemcke

Öffnungszeiten:

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Tel. 02303 288-115 / E-Mail: un-kg-unna@ekvw.de

Pfarrerin Christiane Medias

Tel. 02303 9295418 / E-Mail: christiane.medias@ekvw.de

Pfarrerin Dr. Julia Well

Tel. 02308 2158 / Mobil 0177 5287788

E-Mail: jula.well@ekvw.de

Kantorin Daria Burlak

Tel. 02308 2158 / Mobil 0177 5287788

E-Mail daria.burlak@ekvw.de

Jugendreferentin Vivien Duncker

Tel. 0151 74420792

E-Mail: vivien.duncker@ekvw.de

Gemeinde- und Jugendreferent Philipp Kleffner

Tel. 0176 61818670

E-Mail: philipp.kleffner@ekvw.de

Frauenhilfe

Renate Spieker Tel. 02303

Küsterin Doris Baumann

Kontakt über Gemeindebüro

Hausmeister Michael Zeuge

Tel. 0178 7839641

Presbyterium

Vorsitzender Andreas Josefowitz, Email: andreas.josefowitz@ekvw.de

Weitere Kontakte über Gemeindebüro

Ev. Kirchengemeinde Unna im Internet

<https://unna-evangelisch.ekvw.de/>

Spendenkonto der Kirchengemeinde Unna

Sparkasse UnnaKamen
DE27 4435 0060 1000 4233 82

Volksbank Unna
DE73 4416 0014 6459 8902 01



Förderverein zur Erhaltung der Stadtkirche

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt.

Kontakt und Geschäftsstelle: Jürgen Korvin, am Ludwigsbau 20, 59425 Unna

Internetauftritt: www.foerderverein-stadtkirche-unna.de

Spendenkonten:

Sparkasse UnnaKamen
DE24 4435 0060 0000 0823 21

Volksbank Unna
DE28 4416 0014 4202 3489 01

Die Beitrittserklärung steht im Internet zum Download zur Verfügung und liegt in der Stadtkirche aus. Der Mindestjahresbeitrag beträgt 24 Euro. Auch der Vereinsbeitrag kann steuerlich geltend gemacht werden



Rüdiger Geißler

Bestattungen Geißler

Mit uns den **Abschied** gestalten

Kamener Straße 28 - 59425 Unna

MEHRE**RF**AHREN 0 23 03 / 94 24 994

24 Stunden für Sie erreichbar

www.bestattungen-geissler.de

info@bestattungen-geissler.de



**Mit Klarheit und Weitsicht -
Vorsorge, die Ihnen Sicherheit gibt.**

0 23 03 - 953 185

Massener Bahnhofstraße 39 | 59427 Unna
www.bestattungen-wuennemann.de
info@bestattungen-wuennemann.de

Inhaber: Martin Schulte GmbH



Pflegedienst
Busch



Wir sind für den

Menschen da!

WIR SIND FÜR SIE DA – MIT HERZ UND VERLÄSSLICHKEIT

Was uns wichtig ist: Sie als Person mit Ihrer Lebensgeschichte, Ihren Bedürfnissen und Wünschen. Ganz gleich, wie alt Sie sind oder woher Sie kommen – wir begegnen Ihnen mit Respekt, Wärme und echter Zuwendung.

Unsere Pflege bedeutet mehr als Unterstützung im Alltag. Sie soll stärken, ermutigen und Selbstständigkeit erhalten – soweit es möglich ist. Dabei nehmen wir uns Zeit und hören zu.

Für Angehörige möchten wir eine verlässliche Stütze sein. Wir binden Sie ein, beraten Sie individuell und stehen Ihnen im Pflegeprozess zur Seite – offen, ehrlich und partnerschaftlich.

Feste Bezugspersonen schaffen Vertrauen und Sicherheit. Und weil Pflege Fachwissen braucht, bilden wir uns regelmäßig weiter – damit Sie sich gut begleitet fühlen, Tag für Tag.

WEITERE INFORMATIONEN ÜBER DEN QR-CODE ODER ÜBER:
www.pflegedienst-busch.com Tel.: 02303 - 5539840





Biblische
Reisen



© Georg Berthold

WEIT MEHR ALS DU GLAUBST!

Neue Studien- und Kultur-
reisen, Pilgerreisen,
Glaubenswege und
Auszeittage 2026

Wir planen
gerne auch Ihre
maßgeschneiderte
Gemeindereise.

Katalog anfordern,
Kennwort GB-2526*
angeben & sofort
€ 50,- Gutscheine
sichern!



Katalog anfordern

Tel. 0711/61925-0

biblische-reisen.de/kataloge-bestellen

oder einfach **QR-Code** scannen



Online-Newsletter bestellen

biblische-reisen.de/newsletter

oder einfach **QR-Code** scannen

* Gilt für alle Reisen 2026 bei Katalogbestellung. Keine Barauszahlung möglich. Mit 3 % Frühbucherrabatt bis 22.12.2025 kombinierbar, mit anderen Rabatten nicht kombinierbar. Nur ein Gutschein pro Haushalt.

Werbung

Gemeinsam Zukunft gestalten. Nachhaltig ausgerichtet investieren.

Geld anlegen mit dem Ziel, eine nachhaltige Entwicklung zu fördern. Das geht mit unserem weltweit investierenden SK UnnaKamen Impact Invest.

Investieren schafft Zukunft.

 Sparkasse
UnnaKamen

 **Deka**
Investments

Exklusiv in Ihrer
Sparkasse UnnaKamen.

Diese Unterlage/Inhalte wurden zu Werbezwecken erstellt. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Deka Investmentfonds sind die jeweiligen Basisinformationsblätter, die jeweiligen Verkaufsprospekte und die jeweiligen Berichte, die Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse oder von der Dekabank Deutsche Girozentrale, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de erhalten. Bitte lesen Sie diese, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte in deutscher Sprache inklusive weiterer Informationen zu Instrumenten der kollektiven Rechtsdurchsetzung erhalten Sie auf www.deka.de/beschwerdemanagement. Die Verwaltungsgesellschaft des Investmentfonds kann jederzeit beschließen den Vertrieb zu widerrufen.

 Finanzgruppe